

Schwarzrhodumbad JE23-1

Beschreibung

Das Schwarzrhodumbad JE23-1 scheidet dunkel anthrazit-graue, äußerst dekorative Rhodiumschichten ab. Die Schichten sind sehr abriebbeständig, farbkonstant und gleichmäßig. Der Elektrolyt wird bevorzugt für dekorative Beschichtungen in der Schmuck- und Brillenindustrie verwendet. Das Schwarzrhodumbad JE23-1 zeichnet sich durch einfache Badführung und sehr anwenderfreundliche Handhabung aus. Es arbeitet außerdem bei Raumtemperatur, dh. ein zeit- und energieaufwendiges Anheizen kann entfallen. Es können Schichten bis 0,5 µm Dicke abgeschieden werden.

Betriebsdaten

Rhodiumgehalt	2,0 g/l Rh
pH-Wert	<1
Dichte	1,02 – 1,07 g/cm ³

Niederschlagsdaten

Härte	300 – 370 HV
Schichtdicke	max. 0,5 µm
Dichte	ca. 10,5 g/cm ³

Arbeitsbedingungen

Spannung	2,0 – 3,0 Volt
Badtemperatur	20 – 27° C
Expositionszeit	2 min. (1 – 5)
Anodenmaterial	Platinisiertes Titan oder Mischoxid MOX
Anoden-/ Kathodenoberfläche	1 : 1
Stromdichte	1,0 – 1,5 A/dm ²
Warenbewegung	vorteilhaft
Badfiltration	ab 10 Liter
Abscheiderate	6 – 8mg/Amin

Lieferform

- Gebrauchsfertig (2 g Rh/Ltr.)
- Ansatzkonzentrat (2 g Rh/100ml)
- Regenerierung (2 g Rh/100ml)

Badansatz Ansatzkonzentrat

Vor dem Ansatz das Konzentrat gut schütteln oder aufrühren. 100 ml Konzentrat JE23-1 mit 900ml dest. Wasser mischen.

Badkontrolle/Regeneration

Eine Regeneration sollte spätestens nach einer Rhodiumausarbeitung von 20% erfolgen. Für 1 g abgeschiedenes Rhodium müssen 50 ml Rhodium-Ergänzung JE23-1 zugegeben werden. Zur Kontrolle des abgeschiedenen Niederschlagsgewichts empfehlen wir einen Ampèreminutenzähler. Gerade bei größeren Bädern sollte die Badkontrolle in regelmäßigen Abständen erfolgen. Gerne führen wir eine Badanalyse für Sie durch.

Das Schwarzrhodumbad JE23-1 darf nicht über Aktivkohle gereinigt werden, da hierdurch die Funktionstüchtigkeit beeinträchtigt wird. Nach längerem Gebrauch entfärbt sich die dunkle Elektrolytlösung, was auf eine Ausarbeitung des Rhodiumgehalts hindeutet.

Empfohlene Vorbehandlung

Nach einer erfolgten elektrolytischen Entfettung sollte die Ware gespült und dann in einer 3-5%igen Schwefelsäurelösung neutralisiert werden. Bei Silberware empfehlen wir idealerweise erst eine Feingoldschicht aufzutragen, anschließend nochmals spülen und dann rhodinieren. So werden Verschleppungen des Entfettungselektrolyten in das Rhodumbad vermieden und Sie erhalten eine dunkel anthrazitgraue Schicht.

Aufbewahrung/Lagerung

Verschlossen und getrennt von Nahrungs- und Futtermitteln in geeigneten und gut gekennzeichneten Behältern aufbewahren. Nicht mit Cyaniden oder cyanidischen Lösungen in Verbindung bringen, da die Lösungen Schwefelsäure enthalten.

Gefahren/Entsorgung

Vor dem Ablassen der wässrigen Lösung in die Kanalisation muss eine Abwasserbehandlung erfolgen. Die Vorschriften der örtlich zuständigen Wasserbehörde sind zu beachten.

**Bitte beachten Sie das
Sicherheitsdatenblatt !**